

Ist gesund und tut gut!

Kräuter, Obst und Gemüse bewirken oft wahre Wunder. Sie helfen dir beim Gesundwerden, machen dich fit und munter und wirken auch in der Kosmetik. Wie gut kennst du dich bei diesem Thema aus?



Gilt als beliebte Futterpflanze für Nagetiere; Blüten und Blätter eignen sich aber auch für Gelee und Salat.

___ E ___ A ___



Verursacht bei Berührung leider juckenden Ausschlag, wirkt als Tee jedoch entzündungshemmend.

___ R ___ N ___ E ___



Wird gern roh oder im Salat gegessen, wirkt aber auch kühlend als Gesichtsmaske.

___ R ___



Heilpflanze, die Menthol enthält, das erfrischt und bei Bauchschmerzen guttut.

___ F ___ I ___



Wird als Gewürz besonders gern in Kohlgerichten genutzt und wirkt als Öl oder Tee, auch in Kombination mit Fenchel und Anis, krampflösend bei Magen- und Darmbeschwerden.

___ Ü ___



Früchte von Heckenrosen, aus denen Kinder Juckpulver zubereiten und die aufgrund des hohen Vitamin-C-Gehaltes als Marmelade oder Tee sehr gesund sind.

___ G ___ T ___

SPENDEN:

In Gedenken an Frida Lardschneider Wwe. Ploner: Ploner Martin Lajen/Tschöfas (2 hl. Messen und 20,00 € Spende für die Kirche), Vorhauser Hansl (2 hl. Messen), Fam. Lardschneider (6 hl. Messen und 10,00 € Spende für die Kirche), Kusinen Lardschneider (1 hl. Messe und 25,00 € Spende für die Kirche), Senioren Gufidaun (2 hl. Messen), Fam. Toni Ploner (3 hl. Messen)

Für Kerzen und Blumen für die Kirche: von Ungenannt (50,00 €)



Annahmeschluss für das nächste Pfarrblatt ist Mittwoch, 10. August 2022 - Infos und Mitteilungen: Elias Ploner Tel. 333 1196172 oder Petra Pramstrahler Tel. 339 7813206 pgr.gufidaun@gmail.com **Pfarrblatt auf der Internetseite** www.klausen.eu **Verfasserin dieses Pfarrblattes:** Genoveva Kasseroler Tel. 329 1082640 genoveva.kasseroler@eh-bx.info Postkasten, Gufidaun Nr. 79 A

Konto der Pfarrei St. Martin Gufidaun: Sparkasse Filiale Klausen – IBAN: IT11 F060 4558 3100 0000 0404 900

Pfarrblatt der Pfarrei zum hl. Martin in Gufidaun



Nr. 7 vom 04. Juli bis 15. August 2022

Das rechte Schätzen der Kräuter

„Unkraut verdirbt nicht“ – sagt der Volksmund. Unkraut wird meist als etwas Lästiges abgetan, das uns vor allem Arbeit macht. Dass man das aber auch ganz anders sehen kann, und was wir Menschen daraus lernen können, erzählt Benedikt Felsing „Warum hat der liebe Gott so viel Unkraut erschaffen, dass man immer geplagt ist mit Jäten? Gewiss nicht aus Leidwerkerei; sämtliche Unkräuter sind nämlich Heilkräuter. Der liebe Gott hat sie daher überall dem Menschen in den Weg gestreut, dass er gern oder ungern sie immer zur Hand habe. Selbst Katz und Hund wissen das und fressen immer von Zeit zu Zeit Gras.“



(Kräuterpfarrer Benedikt Felsing)

Unschätzbare Wert

Kräuterpfarrer Künzle spricht frei von der Leber weg, was er eben über den Wert jeglichen Gewächses denkt. Und er trifft meiner Meinung nach damit den Nagel auf den Kopf. Wir denken ja nicht nur bei den Pflanzen in Kategorien, die wir uns selbst zurechtlegen, sondern wir verwenden den jeweils eigenen Maßstab für andere Menschen, die wir in der Folge unterschiedlich bewerten. Und die einen sind dann zu etwas gut und die anderen eben nicht.

Ein rechtes Umgehen mit Heilkräutern kann uns eben zur Erkenntnis führen, dass jeder Nächste einen unschätzbaren Wert besitzt, den wir ihm nicht absprechen dürfen. Daran ändern auch die Hautfarbe, die Herkunft und die Sprache nichts. Heute ist wieder ein neuer Tag, an dem ich diese Erkenntnis vertiefen darf.

<https://religion.orf.at/v3/radio/stories>

Sonntag 10.07.22	9:00	15. Sonntag im Jahreskreis Wortgottesfeier * für Genovefa Oberpertinger geb. Kasseroler als Jht. * für Maria Vikoler geb. Mantinger als Jht. und Josef Vikoler * für Franz Mantinger als Jht. und Leb. und Verst. Spisser * für Stefania und Josef Dorfmann Pflanzler als Jht.
Sonntag 17.07.22	10:00 Festi- val der Chöre	16. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe für die Pfarrgemeinde * für Mathilde Grünberger und Leb. und Verst. Felsegg * für Frida Lardschneider Wwe. Ploner * für Hilde Vorhauser geb. Oberpertinger
Sonntag 24.07.22	9:00	17. Sonntag im Jahreskreis <i>Christophorussonntag (freiw. Sammlung)</i> Hl. Messe für die Pfarrgemeinde <i>Begleitung durch die Orgel</i> * für Rosa Messner Settari als Jht. * für Anna Pircher
Sonntag 31.07.22	9:00	18. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe für die Pfarrgemeinde * für Frida Lardschneider Wwe. Ploner * für Leb. und Verst. Fam. Kasseroler und Trebo
Sonntag 07.08.22	9:00 Feld- messe am Putzen	19. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe für die Pfarrgemeinde <i>Mitgestaltung durch die Bläser</i> * für Hilde Vorhauser geb. Oberpertinger * für Albrecht Frister und Hans Schönweiß
Sonntag 14.08.22	9:00	20. Sonntag im Jahreskreis Hl. Messe für die Pfarrgemeinde * für Barbara Fink geb. Seelaus als Jht. * für Leb. und Verst. Fam. Santin und Mitterrutzner
Montag 15.08.22	9:00	MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL <i>Hochfest - Kräuterweihe</i> Hl. Messe für die Pfarrgemeinde <i>Mitgestaltung durch den Kirchenchor</i> * für Frida Lardschneider Wwe. Ploner * für Stefania und Josef Dorfmann Pflanzler, für Rosa und Hans Stuffer und Anna Nössing



Am **Mittwoch, den 20. Juli 2022 (18:00 - 20:00 Uhr)** werden im Dorfmuseum wieder das **traditionelle Muas und der Plentene-Prouter** gekocht. Die Veranstaltung soll zeigen, wie die köstlichen alten Gerichte gemacht werden. Dazu laden wir alle diejenigen ein, die einmal ein Muas oder einen Prouter machen wollen. **Traudi Schenk** macht die Vorführung. **Anschließend kann das Gericht verkostet werden - von der Muaspfanne heraus.**



Am **07. August 2022** wird beim Musikfest am Putzen das **50-jährige Bestehen der Patenschaft zwischen Schwarzenbruck und Gufidaun** gefeiert.



Was konnte mit der Christophorus-Sammlung 2021 finanziert werden?
16 Autos | 1 Motorrad | 2 Kleinbusse | 1 Schülerbus | 152 Fahrräder | 1 Lastkraftwagen | 50 Rollstühle | 3 Esel | 2 Reparaturen | 45.000 Medaillen



*Heiliger Christophorus,
sei du unser Fürsprecher bei Gott
und sei unser Begleiter,
wenn wir unterwegs sind.*

*Guter Gott, steh uns bei,
dass wir durch unser Verhalten
auf der Straße niemanden gefährden
und lass uns heil ans Ziel kommen.*

*Im Namen des Vaters
und des Sohnes
und des Heiligen Geistes.
Amen.*



Frida Wwe. Ploner geb. Lardschneider ist am **Donnerstag, 09. Juni 2022 im Alter von 78 Jahren** von uns gegangen. Der Pfarrgemeinderat drückt den Angehörigen seine aufrichtige Anteilnahme aus. Möge Gott sie behüten.